

# Allgemeine Verkaufsbedingungen vom 1. Januar 2018

## 1. Anwendbarkeit

**1.1** Unsere Lieferungen erfolgen nur zu den nachstehenden Liefer- und Zahlungsbedingungen. Sie gelten in jedem Fall unabhängig davon, ob der Auftrag mündlich, fernmündlich, schriftlich oder fernschriftlich erteilt wurde. Mit Abgabe einer Bestellung erkennt der Besteller im Rahmen gesetzlicher Zulässigkeit an, dass ihm unsere Liefer- und Zahlungsbedingungen vorliegen, in vollem Umfang inhaltlich bekannt und für ihn verbindlich sind. Liefer- und Einkaufsbedingungen des Bestellers, die mit diesen Bedingungen in Widerspruch stehen, sind für uns unverbindlich, auch wenn sie den Anspruch der ausschließlichen Geltung erheben, ihnen wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Derartige Liefer- und Einkaufsbedingungen verpflichten uns auch dann nicht, wenn ihnen bei Vertragsschluss nicht noch einmal ausdrücklich widersprochen wird.

**1.2** Vertragliche Ergänzungen, Abänderungen oder mündliche Nebenabreden, insbesondere soweit sie diese Liefer- und Zahlungsbedingungen betreffen, bedürfen zur Wirksamkeit unserer ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung.

**1.3** Im Fall der Unwirksamkeit einer oder mehrerer Klauseln dieser Liefer- und Zahlungsbedingungen wird die Wirksamkeit der übrigen Vertragsbestimmungen nicht berührt.

## 2. Angebote und Aufträge

**2.1** Unsere Angebote sind freibleibend und für uns unverbindlich.

**2.2** Ein Auftrag gilt als angenommen, wenn er von uns schriftlich bestätigt ist bzw. ausgeliefert wird.

**2.3** Aufträge, die uns wirksam erteilt und von uns angenommen werden, kann der Auftraggeber nicht widerrufen.

**2.4** Für den Inhalt, Umfang und Zeitpunkt der Lieferungen ist unsere schriftliche Auftragsbestätigung maßgebend. Abweichungen infolge von Artikelüberarbeitungen sind vorbehalten.

**2.5** Bei Sonderanfertigungen und Druckaufträgen sind Über-/Unterlieferungen bis 10% zu akzeptieren.

## 3. Preise

**3.1** Zur Berechnung kommen die jeweils am Tage des Vertragsschlusses gültigen Preislisten. Preisvereinbarungen sind für uns nur verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt wurden.

**3.2** Liegen zwischen der Annahme der Bestellung und dem Liefertermin mehr als vier Monate, so sind unsere jeweils am Tage der Lieferung gültigen Preislisten maßgeblich. Sämtliche Preise gelten mangels besonderer von uns schriftlich bestätigter Vereinbarung ab Werk Schlüsselfeld und schließen Mehrwertsteuer, Fracht, Porto, Verpackung und Wertversicherung nicht ein.

**3.4** Die im jeweils gültigen Katalog angegebenen Mindestbestellmengen und Verpackungseinheiten sind einzuhalten.

**3.5** Bei unberechtigten Reklamationen bzw. bei Anforderung eines Abliefernachweises sind wir in jedem Einzelfall berechtigt, Bearbeitungskosten von € 20,- in Rechnung zu stellen.

## 4. Zahlungsbedingungen

**4.1** Rechnungen sind in € frei Zahlstelle des Bestellers innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum netto ohne jeden Abzug zahlbar. Das gilt auch für Teilleistungen. Bei Neukunden erfolgt der Erstauftrag gegen Vorauskasse. Für Werkzeug(teile)- und Modellkosten wird eine Anzahlung in Höhe von 50% des Rechnungsbetrages innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Auftragsbestätigung fällig, der Restbetrag nach Werkzeug(teile)/fertigstellung.

**4.2** Für den Fall, dass Ratenzahlung vereinbart wurde, ist der noch offenstehende Restbetrag zur sofortigen Zahlung fällig, wenn der Besteller mit einer Rate ganz oder teilweise länger als sieben Tage in Verzug ist.

**4.3** Bei Nichteinhaltung der Zahlungstermine sind wir berechtigt, unter den gesetzlich bestimmten Voraussetzungen Mahngebühren, Verzugszinsen in Höhe der banküblichen Zinsen für Kredite und sonstige, durch die verspätete Zahlung entstandenen Schäden, in Rechnung zu stellen.

**4.4** Für den Fall, dass unsere Zahlungsbedingungen nicht eingehalten werden, insbesondere bei Zahlungseinstellung bzw. Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch den Besteller, ist die sofortige Fälligkeit aller unserer Forderungen vereinbart. In diesem Fall sind wir berechtigt, noch nicht erfolgte Lieferungen zurückzuhalten und von der weiteren Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen zurückzutreten. Ein derartiger Rücktritt entbindet den Besteller nicht von seinen Verpflichtungen aus von uns bereits erfüllten Teilen des Vertrages.

**4.5** Die Leistungsverweigerung, insbesondere die Zurückbehaltung von Zahlungen, oder die Aufrechnung wegen etwaiger Gegenansprüche durch den Besteller ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

## 5. Lieferzeit

**5.1** Nach Möglichkeit erfolgen die Lieferungen ab Lager oder kurzfristig. Von uns angegebene Liefertermine stehen unter dem Vorbehalt der Lieferungsmöglichkeit.

**5.2** Die Lieferfrist beginnt, sobald sämtliche Einzelheiten der Ausführung völlig klargestellt und beide Teile über alle Bedingungen des Geschäfts einig sind, in Fällen der Auftragsbestätigung jedoch frühestens mit deren Absendung, jedoch nicht vor Beibringung der vom Besteller zu beschaffenden Unterlagen, Angaben, Genehmigungen und Freigaben.

**5.3** Die Lieferfrist verlängert sich angemessen bei Maßnahmen im Rahmen von Arbeitskämpfen, insbesondere Streik und Aussperrung, sowie bei Eintritt unvorhergesehener Hindernisse, die außerhalb des Willens des Lieferers liegen, soweit solche Hindernisse nachweislich auf die Fertigstellung oder Ablieferung des Liefergegenstandes von erheblichem Einfluss sind. Dies gilt auch dann, wenn die Umstände während eines etwaigen Lieferverzugs oder bei einem Unterlieferanten eintreten. Beginn und Ende derartiger Hindernisse werden wir dem Besteller in wichtigen Fällen baldmöglichst mitteilen.

**5.4** Die Einhaltung der Lieferfrist setzt die Erfüllung der Vertragspflichten des Bestellers voraus.

**5.5** Abrufaufträge sind fest erteilte Aufträge, wobei die abzurufende Menge im Rahmen unserer Mengentaffel frei disponierbar ist. Der maximale Zeitraum, in dem Abrufaufträge zu erfüllen sind, beträgt 12 Monate nach der ersten Lieferung. Die nach 12 Monaten nicht abgerufenen Mengen stellen wir zur Abholung bereit und in Rechnung. Werden Abrufaufträge unterjährig erteilt, gelten ab 1. Januar eines Jahres unsere neuen Preislisten, falls nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart ist.

## 6. Gefahrenübergang und Entgegennahme

**6.1** Die Gefahr geht spätestens mit der Absendung der Lieferteile auf den Besteller über, und zwar auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen oder wir noch weitere Leistungen, zum Beispiel die Versandungskosten oder Anfuhr, übernommen haben. Auf Wunsch des Bestellers wird auf seine Kosten die Sendung durch uns gegen Diebstahl, Bruch-, Transport-, Feuer- und Wasserschäden sowie sonstige versicherbare Risiken versichert.

**6.2** Angelieferte Gegenstände sind, auch wenn sie unwesentliche Mängel aufweisen, vom Besteller unbeschadet der Rechte aus Abschnitt 8 entgegenzunehmen.

## 7. Eigentumsvorbehalt

**7.1** Wir behalten uns das Eigentum an den Liefergegenständen bis zur vollständigen Begleichung unserer sämtlichen Forderungen gegen den Besteller aus der laufenden Geschäftsverbindung, einschließlich der künftig entstehenden Forderungen, auch aus gleichzeitig oder später abgeschlossenen Verträgen, vor. Die Verarbeitung oder Umbildung von Vorbehaltsware wird durch den Besteller stets für uns vorgenommen. Dem Besteller erwachsen aus der Verarbeitung der Vorbehaltsware für uns und ihrer Aufbewahrung keine Ansprüche gegen uns. Bei einer Verbindung oder Vermischung mit nicht uns gehörenden Sachen erwerben wir Miteigentum.

**7.2** Der Besteller darf die Liefergegenstände im ordentlichen Geschäftsgang weiterverkaufen, aber weder verpfänden noch zur Sicherheit übereignen noch anderweitig darüber verfügen.

Der Besteller ist verpflichtet, die Vorbehaltsware nur unter Eigentumsvorbehalt weiter zu veräußern, wenn die Ware vom Dritterwerber nicht gleich mit Erfüllungswirkung bezahlt wird. Bei Zahlungseinstellung des Bestellers erlischt die Berechtigung zur Weiterveräußerung. Bei Pfändung oder sonstigen Eingriffen Dritter auf das Vorbehaltseigentum ist der Besteller verpflichtet, uns unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen. Der Besteller ist uns verpflichtet, den Schaden und alle Kosten zu ersetzen, die uns durch Interventionsmaßnahmen gegen Zugriffe Dritter entstehen.

**7.3** Zur Sicherung unserer jeweiligen Ansprüche nach Nr. 7.1 tritt uns der Besteller bereits jetzt alle Forderungen ab, die ihm aus der Veräußerung der von uns gelieferten Waren entstehen, gleichgültig, ob die Vorbehaltsware ohne oder nach Verarbeitung oder Umbildung weiter veräußert wird. Bei Waren, an denen wir gemäß Nr. 7.1 Abs.2 Miteigentum haben, beschränkt sich die Abtretung auf den Forderungsanteil, der unserem Miteigentumsanteil entspricht. Unsere Rechte vernichtende oder beeinträchtigende Abreden mit den Abnehmern darf der Besteller nicht treffen. Zur Einziehung der abgetretenen Forderungen ist der Besteller nur so lange berechtigt, als er seinen Zahlungspflichten ordnungsgemäß nachkommt.

**7.4** Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherungen insoweit freizugeben, als ihr Wert die zu sichernden Forderungen um mehr als 20% übersteigt.

**7.5** Bei Überschreitung des Fälligkeitstermins unserer Rechnungen ist der Besteller zur getrennten Lagerung und Kennzeichnung der unter unserem Eigentumsvorbehalt stehenden Waren verpflichtet. Bei vertragswidrigem Verhalten, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir zur Rücknahme der Waren nach Mahnung berechtigt und der Besteller zur Herausgabe verpflichtet. Erhalten wir in diesen Fällen nach Vertragsschluss Auskünfte, die die Verwirklichung unserer Ansprüche gefährdet erscheinen lassen oder ergeben sich Tatsachen, die einen Zweifel in dieser Hinsicht zulassen, hat der Besteller uns auf unser Verlangen die Vorräte an Vorbehaltsware mitzuteilen und uns deren Rücknahme zu ermöglichen; er hat ferner die zu unseren Gunsten erfolgten Abtretungen seinen Abnehmern mitzuteilen und uns alle zur Einziehung dieser Forderungen erforderlichen Auskünfte zu erteilen und Unterlagen herauszugeben.

**7.6** Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehaltes sowie die Pfändung des Liefergegenstandes durch uns gelten mangels entsprechender ausdrücklicher und schriftlicher Erklärung nicht als Rücktritt vom Vertrag vorbehaltlich der Geltung des Abzahlungsgesetzes im Einzelfall.

## 8. Gewährleistung, Haftung

**8.1** Beanstandungen der gelieferten Ware sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 8 Werktagen nach Eintreffen der Ware, schriftlich vorzubringen. Versteckte Mängel sind spätestens innerhalb von 8 Werktagen nach ihrer Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Das Rügerecht für versteckte Mängel erlischt 2 Monate nach Eintreffen der Ware. Der Anzeige über die Beanstandung sind Muster der beanstandeten Ware beizufügen. Mängel eines Teils der Lieferung können nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung führen, es sei denn, dass es für den Käufer unzumutbar ist, den mangelfreien Teil der Lieferung zu akzeptieren.

**8.2** Sollte die gelieferte Ware Mängel aufweisen, können wir nach unserer Wahl als Nacherfüllung die Mängel beseitigen oder mangelfreien Ersatz liefern. Erst wenn dies wiederholt fehlgeschlagen oder unzumutbar sein sollte und es sich nicht nur um unerhebliche Mängel handelt, ist der Besteller nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften zum Rücktritt oder zur Minderung berechtigt. § 478 BGB bleibt unberührt. Schadensersatzansprüche stehen ihm nach Maßgabe von Ziff. 8.3 dieser Bedingungen zu.

**8.3** Wir haften unbeschränkt nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes, in Fällen der ausdrücklichen Übernahme einer Garantie sowie wegen vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen. Ebenso haften wir unbeschränkt bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Für leicht fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden haften wir nur im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten), jedoch begrenzt auf den bei Vertragsabschluss voraussehbaren, vertragstypischen Schaden. Macht der Besteller im Falle eines fahrlässigen Lieferverzuges nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist Schadensersatz statt Leistung geltend, so ist dieser auf die Höhe der Mehrkosten eines vorzunehmenden Deckungskaufes – maximal aber auf die Höhe des Auftragswertes – begrenzt. Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in dem vorstehenden Absatz 8.3 vorgesehen, ist - ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs – ausgeschlossen. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nach Grund und Höhe auch zugunsten unserer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und sonstigen Erfüllungs- und / oder Verrichtungsgehilfen.

**8.4** Ansprüche wegen Sach- und/oder Rechtsmängel verjähren in 12 Monaten, gerechnet ab Gefahrübergang. Bei vorsätzlichen Pflichtverletzungen, bei arglistigem Verschweigen von Mängeln, bei Ansprüchen aus unerlaubter Handlung, beim Fehlen garantierter Eigenschaften sowie bei der Verletzung von Personen gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen. §§ 479 und 634a Abs.1 Nr.2 BGB bleiben unberührt.

## 9. Rücktrittsrecht des Lieferers

**9.1** Bei nach Vertragsschluss eingetretener Vermögensverschlechterung des Bestellers, etwa bei Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens, bei Ersuchen um Durchführung eines außergerichtlichen Vergleichs, bei fruchtlosen Vollstreckungsmaßnahmen oder bei Wechsel- und Scheckprotesten oder ähnlichen im Bereich des Bestellers vorkommenden Vorfällen, die die Verwirklichung unserer Ansprüche gefährdet erscheinen lassen, sind wir unter Anrechnung der von ihm gemachten Aufwendungen sowie unter Ausschluss jeglicher Entschädigungsverpflichtungen berechtigt, von sämtlichen noch nicht abgewickelten Lieferverträgen zurückzutreten.

**9.2** Ein Rücktrittsrecht steht uns auch dann zu, wenn der Besteller mit seinen Hauptverpflichtungen, insbesondere seiner Zahlungspflicht, uns gegenüber in Verzug gerät.

## 10. Entwürfe, Zeichnungen, Konstruktionen, technische Angaben, Muster etc.

**10.1** Wir behalten uns das Eigentums- und Urheberrecht an Entwürfen, Zeichnungen, CAD-Konstruktionen, Kostenvoranschlägen und anderen Unterlagen und Entwicklungen vor. Sie dürfen Dritten nur im Einvernehmen mit uns zugänglich gemacht werden. Sofern wir Gegenstände nach Zeichnungen, Modellen, Mustern oder sonstigen Unterlagen geliefert haben, die der Besteller uns übergeben hat, übernimmt dieser die Gewähr dafür, dass Schutzrechte Dritter nicht verletzt werden. Untersagen uns Dritte unter Berufung auf Schutzrechte, solche Gegenstände herzustellen oder zu liefern, so sind wir nicht verpflichtet, die Rechtslage nachzuprüfen, aber berechtigt, insoweit jede weitere Tätigkeit einzustellen und vom Besteller Ersatz der aufgewendeten Kosten und des entgangenen Gewinns zu verlangen. Der Besteller verpflichtet sich außerdem, uns unverzüglich von allen Ansprüchen Dritter freizustellen, die damit in Bezug stehen. Für alle Schäden, die uns aus der Geltendmachung von Schutzrechten durch Dritte entstehen, hat der Besteller uns schadlos zu halten.

**10.2** Technische Angaben (z.B. Maße, spezifische Gewichte) in den Angeboten werden nicht garantiert, diese sind nur handelsübliche Bezeichnungen. Für ihre Einhaltung wird keine Gewähr übernommen. Wir behalten uns Abweichungen innerhalb der Toleranz nach den DIN-Normen vor.

**10.3** Abweichungen von Mustern oder früheren Lieferungen werden vermieden, soweit technisch möglich. Unerhebliche Abweichungen in Qualität, Ausführung und Farbe gewähren keine Ansprüche. Erhebliche Abweichungen gewähren nur einen Anspruch auf Rücktritt oder Ersatzlieferung, nicht aber auf entgangenen Gewinn oder Schadensersatz irgendwelcher Art. Muster mit Werbeaufdrucken für Fotozwecke in Katalogen oder Prospekten dürfen nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung verwendet werden. Schadensersatzansprüche bei eventuellen Verstößen müssen wir jedoch ausdrücklich ablehnen.

## 11. Aufbewahrung von kundeneigenen Werkzeugen, Formenteilen oder Vorrichtungen

Werkzeuge, Formenteile oder Vorrichtungen, die von uns zur Erfüllung eines Auftrags hergestellt oder beschafft und die vom Besteller vollständig bezahlt wurden, werden nach Beendigung des letzten Auftrags für zwei Jahre in unseren Räumen kostenlos gelagert. Nach Ablauf dieser Frist wird der Besteller von uns aufgefordert, die Werkzeuge, Formenteile oder Vorrichtungen innerhalb von weiteren zwei Monaten abzuholen, sofern der Besteller nicht einen neuen Auftrag über diesen Artikel erteilt oder sich zur Zahlung eines angemessenen monatlichen Mietzinses bereit erklärt.

Erfolgt innerhalb der angegebenen Frist keine Reaktion des Bestellers, so gilt dies als Zustimmung, dass die Werkzeuge, Formenteile oder Vorrichtungen von uns ordnungsgemäß entsorgt werden können.

## 12. Erfüllungsort

Erfüllungsort für alle aus dem Vertrag sich ergebenden Verbindlichkeiten der Parteien ist Schlüsselfeld als unser Hauptsitz.

## 13. Gerichtsstand

**13.1** Bei allen aus dem Vertragsverhältnis sowie den Geschäftsbeziehungen sich ergebenden Streitigkeiten ist, wenn der Besteller Vollkaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich rechtliches Sondervermögen ist, ferner wenn der Besteller keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland (BRD) hat, die Klage bei dem Gericht zuerheben, das für unseren Hauptsitz (Bamberg) zuständig ist. Wir sind auch berechtigt, am Hauptsitz des Bestellers Klage zu erheben.

**13.2** Für Lieferungen oder Leistungen gilt ausschließlich deutsches Recht. Die Anwendung der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Sachen und über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen ist ausgeschlossen.

# General Terms and Conditions of Business

## 1. Scope of Application

**1.1** Our deliveries and services are exclusively governed by the terms and conditions of delivery and payment mentioned below. They shall be applied, independently of the fact that the order has been submitted verbally by telecommunication, in writing, or in writing by telecommunication. When placing an order, the Purchaser confirms to be familiar with and recognize the full contents of our terms and conditions of delivery and payment, and confirms that they are binding for him within the scope of legal provisions. Any of the Purchaser's terms and conditions of delivery and purchase which are contradictory to these terms and conditions are not binding to us, even if they state the claim to be exclusively applicable, and we herewith expressly object to them. Such terms and conditions of delivery and purchase will not oblige us in any way even if we do not expressly object to them again, when concluding the Contract.

**1.2** Any amendments or modifications to the Contract or verbal collateral agreements, in particular regarding our terms and conditions of delivery and payment will become applicable only after our previous express consent has been given in writing.

**1.3** Should a stipulation in these terms and conditions of delivery and payment be or become invalid or include a gap this will have no effect on the legal validity of the remaining stipulations.

## 2. Quotations and Orders

**2.1** Our quotations are without obligation and not binding for us.

**2.2** We consider a purchase order as accepted if we have confirmed it in writing or if it has been delivered.

**2.3** The Purchaser cannot withdraw any of the purchase orders, which he has effectively submitted to us and which have been accepted by us.

**2.4** Our written order confirmation is decisive for the content, scope and time of the deliveries. Deviations due to article revisions are reserved.

**2.5** The Purchaser shall accept, in case of special production and printing orders, exceeding or lower quantities to be delivered up to 10%.

## 3. Prices

**3.1** Invoicing shall be based on the price lists in force each on the day of the conclusion of the Contract. Any price agreements shall be binding for us only if we have agreed to them in writing.

**3.2** If more than a period of four months has passed between order acceptance and the date of delivery, the price lists in force each on the day of the delivery are applicable. For continuous obligations, only the price lists in force each on the day of the delivery are applicable. Unless otherwise agreed to in writing, all prices are ex company site Schlüsselfeld, excluding value-added tax, freight, postage, packing or value insurance.

**3.4** The minimum order quantities and packaging units specified in the currently valid catalog must be adhered.

**3.5** We have the right to invoice € 20.00 of office fees, for each case, for any unjustified complaints or if it is necessary to obtain some proof of delivery.

## 4. Terms of Payment

**4.1** Invoices are in EUR free suppliers' domicile and due for payment not later than 30 days of the invoice date net without any deduction. This also applies to partial performance. For new customers, the first order is made against prepayment. For tool (parts) and model costs, a deposit of 50% of the invoice amount is required due 8 days after receipt of the order confirmation, the remaining amount is due after tool (parts) completion.

**4.2** In case of an agreement of payment by instalments, the outstanding amount shall be due for immediate payment if the Purchaser is in delay of any part of the payment by a period exceeding seven days for one instalment.

**4.3** In case of delayed payment, we are entitled to invoice, within the scope of legal provisions, reminder fees, default interest to the amount of that usually claimed by banks for credits, and other damages caused by the delayed payment.

**4.4** In the event that our terms of payment are not adhered to, especially by cessation of payments or opening of insolvency proceedings by the customer, is the immediate due date of all of our receivables agreed. In this case we are entitled to withhold deliveries that have not yet been made and to withdraw from the further fulfillment of our contractual obligations. Such a resignation does not release the customer from his obligations arising from parts of the contract that we have already fulfilled.

**4.5** The refusal to perform, in particular the withholding of payments, or offsetting due to any counterclaims by the customer are excluded, as far as legally permissible.

## 5. Period of Delivery

**5.1** As far as possible, deliveries are made ex works or within a short period. Delivery dates specified by us are subject to the possibility of delivery.

**5.2** The period of delivery begins with the completion of clarification of all details of execution and once both Parties have agreed upon all terms of business, however, if an order confirmation is issued, upon its dispatch at the earliest, but not before the submittal of all documentation, specifications, authorizations and releases to be obtained by the Purchaser.

**5.3** The period of delivery shall be prolonged in a reasonable way for reasons of action of industrial conflict, in particular, for strike and lockout, and also in cases of events by unexpected obstacles, which are beyond the Supplier's intent, as far as such obstacles are of any substantial impact on the completion or delivery of an object of delivery. This is also applicable if the circumstances occur during potential default of delivery, or with a subcontractor. In important cases, the Supplier shall notify the Purchaser of the beginning and termination of such obstacles as soon as possible.

**5.4** Compliance with the delivery dates requires the customer to fulfill its contractual obligations.

**5.5** Call Orders are firm orders whereby the quantity within the scope of our quantity scale is freely arrangeable. The maximum timeframe in which Call Orders must be fulfilled is 12 months after the first delivery. Quantities which have not been retrieved within 12 months will be charged and hold ready for collection. For Call Orders placed during the year, our new price lists shall apply starting January 1st, unless otherwise agreed in writing.

## 6. Transfer of Risk and Acceptance

**6.1** With the shipment of the goods, at the latest, the risk is transferred to the Purchaser, even if partial deliveries are made, or if the Supplier is responsible for any other performances, such as shipment costs or the freight to the Purchaser's domicile. Upon the Purchaser's demand and at the Purchaser's charges, the Supplier will take out an insurance policy for the contractual object against theft, damages due to breakage, transport, fire and water damage or any other risks which can be insured.

**6.2** The Purchaser shall accept all objects delivered, even if they are subject to minor defects, without prejudice to the rights as stated under clause 8.

## 7. Reservation of Proprietary Rights

**7.1** All products delivered will remain in our property until all claims under the business relationship with the Purchaser are settled, including all claims being caused later on, or those arising from other contracts, which were concluded at the same date or later on. Treatment or processing of the goods under reserved ownership shall always be carried out by the Purchaser for the Supplier. No claims shall arise for the Purchaser from the treatment and storage of the goods under reserved ownership on behalf of ourselves. We reserve the co-ownership on new products resulting from combining or blending with products, which are not in our ownership.

**7.2** The Purchaser is entitled to resell the objects of delivery in normal business, but neither to pledge or transfer it as a security, nor dispose of it in any other way. The Purchaser obliges himself to resell the goods only under reserved ownership unless the goods is paid by the Third-Party Purchaser immediately upon the effect of fulfilment under the provisions of § 263 I of the Civil Code. Upon the Purchaser's suspension of payment, the authorization for resale shall expire. The Purchaser obliges himself to immediately inform us in writing if the goods under reserved ownership are pledged to any Third Parties or if any Third Parties interfere with them. The Purchaser shall indemnify the Supplier of any damages and costs, which arise for the Supplier by measures of intervention against the interference by Third Parties.

**7.3** All claims arising for the Purchaser from the resale of the goods supplied by us, whether the goods under reserved ownership are sold without or after treatment or processing, shall be as of now, transferred to our-

selves as securities for our claims each applicable according to Item 7.1. Such transfer will relate, in cases of goods on which we reserve co-ownership rights according to Item 7.1 Subparagraph 2, to that portion of the claim only which corresponds to our portion of co-ownership. The Purchaser may not enter into any collateral agreements with the buyers, which will destroy or affect the Supplier's rights. The Purchaser has the right to collect the transferred claims only as long as he has correctly fulfilled his payment obligations.

**7.4** The Supplier obliges himself to release the securities granted to him as far as their value exceeds the claims to be secured by more than 20%.

**7.5** The Purchaser has the obligation to separately store and identify the goods under reserved ownership for the Supplier, once the due payment date of our invoices is exceeded. In case of failure to comply with the terms of the Contract, in particular by default of payment, the Supplier shall be entitled to take back the goods after reminder, and the Purchaser obliged to surrender them. If the Supplier receives any information, after the conclusion of the Contract, which may make the realization of the Supplier's claims appear risky, or if any facts arise which may render this matter doubtful, the Purchaser is obliged to inform us, upon our demand, about the stocks of goods under reserved ownership and enable us to take them back; furthermore, he is to notify his buyers of all transfers to our benefit which have been made, and to give all information required for the collection of these claims and to submit all relevant documentation.

**7.6** The asserting of the claims for the reservation of proprietary rights as well as the pledging of the contractual object by the Supplier are not considered as withdrawal from the Contract, for lack of relevant express declaration by the Supplier in writing, provided that, in the individual case, the Law of Instalments is applicable each.

## 8. Warranty, Liability

**8.1** Complaints about the delivered goods are to be made immediately, at the latest within 8 working days, submitted in writing, after the goods have been delivered. Hidden defects have to be reported in writing within 8 working days after their discovery. The right to complain about hidden defects expires 2 months after receipt of the goods. In the course of the notification of complaint samples of the complaint goods have to be sent to us. Defects in a part of the delivery cannot result in complaints about the whole, unless it is unreasonable for the buyer to accept the defect-free part of the delivery.

**8.2** should the products delivered contain any defects, we may at our option, either rectify the shortcomings as supplementary performance or supply non-faulty replacements. Only if this has failed repeatedly, or if it should prove unreasonable for the purchaser, or if the defects are of substantial nature, then the purchaser is entitled to withdraw from the contract or to deductions in price, as stipulated within the legal framework. §§ 478 of the German Civil Code remains untouched. The Purchaser is entitled to claims for damages according to 8.3.

**8.3** We assume unlimited liability under the German Product Liability Act in cases in which a warranty or an exercise risk is assumed expressly or due to a willful or grossly negligent breach of duty. Likewise, we are without limitation liable for damages to life, body or health resulting from our own intentional or negligent violation.

We shall only assume liability for material or property damages resulting from ordinary negligence if said damages are based on the violation of essential contractual obligations, though limited to typical and foreseeable damages at the time of contract conclusion. If, in the case of the Contractor's negligent delay in delivery, the Purchaser claims compensation instead of performance after the expiry of a reasonable grace period, said compensation shall be limited to the additional costs of any necessary covering purchase - but no more than the amount of the order value. An additional liability for compensation paid for damages other than that provided for in 8.3 - without taking into consideration the legal nature of the asserted claim. The above limitations of liability shall also, in their reason and amount, apply in favour of our legal representatives, employees and other vicarious agents.

**8.4** Claims for material defects or defects of title expire within 12 months after the transfer of risk.

In cases of willful breach of duty, of the malicious concealment of defects, of claims arising from tortious acts, of the absence of warranted properties as well as of personal injury the periods of limitation provided by law shall apply. §§479 and 634a par. 1 Nr. 2 of the German Civil Code remain untouched.

## 9. Right of the Supplier to Withdrawal

**9.1** If the customer's assets deteriorate after the conclusion of the contract, for example when applying upon opening of insolvency proceedings, upon request for an extrajudicial Comparison, in the case of unsuccessful enforcement measures or in the case of bills of exchange and check protests or similar incidents occurring in the area of the customer, which the realization of our claims appear endangered, we are taking into account the expenses made by him as well as to the exclusion of any compensation obligations, not yet entitled to all of them to withdraw from completed delivery contracts.

**9.2** We are also entitled to withdraw from the contract if the customer, with his main obligations, in particular his obligation to pay is in arrears with us.

## 10. Designs, Drawings, Constructions, Technical data, etc.

We reserve the right of ownership and copyright to designs, drawings, CAD constructions, cost estimates, and other drafts and documentation. They cannot be provided to third parties without our permission. As far as we have to supply objects according to drawings, models, samples, tools, calculations or illustrations handed over to us by Purchaser, the latter shall assume liability towards us that by the production and delivery of said objects no property rights of third parties are infringed. In the event of a third party prohibiting us from the manufacture and supply of such items through recourse to their protection rights, we are entitled - without being obliged to verify our legal position - to take on any further activities and demand compensation for damage and lost profits insofar as the customer has to respond. The Purchaser must immediately release us from all associated claims made by third parties. The Purchaser shall indemnify and hold us harmless against any and all claims against us by third parties in respect of industrial rights.

**10.2** Technical data (such as measurements, specific weights, etc.) in our quotations cannot be guaranteed, these are common trade descriptions. We do not warrant compliance with it. We reserve the right to make changes within the range of available allowances in accordance with DIN standards.

**10.3** Deviations from samples or from previous deliveries shall be avoided as far as technically feasible. No claims can be made in relation to insignificant deviations in quality, execution, and color. Significant deviations shall only entitle Purchasers to a return of the goods, or a replacement delivery, but not to any claims for compensation for loss of profit or damage incurred of any type whatsoever. Samples with advertising-prints can only be used for photo purposes in catalogues or leaflets with our explicit written consent. We have to explicitly reject any claims of damages in case of possible infringements.

## 11. Storage of customer's own tools, mold parts or devices

Tools, mold parts or devices that were manufactured or procured by us, to fulfill an order and which have been fully paid by the purchaser will be stored after completion of last order in our rooms for two years free of charge. After this period has expired, the purchaser will be requested by us to collect the tools, mold parts or devices within another two month's period, unless the customer places a new order for this item or agrees to pay a reasonable monthly rent for warehousing. If the customer does not respond within the specified period, this is deemed to be consent that the tools, mold parts or devices can be properly disposed by us.

## 12. Place of Fulfilment

The place of fulfillment for all obligations of the Parties arising from the Contract will be Schlüsselfeld, as the Supplier's head office.

## 13. Place of Jurisdiction

**13.1** Any disputes arising under this contract and the business relations are to be submitted to the Court, which is competent for the Supplier's head office (Bamberg), if the Purchaser is a fully authorized merchant, a legal entity of public law or a special fortune under public law, and also if the Purchaser has no general place of jurisdiction within the Federal Republic of Germany. The Supplier is also entitled to commence litigation at the Purchaser's head office.

**13.2** German law exclusively governs all deliveries or performances. The laws about international purchase of personal property and about the conclusion of international purchase contracts about personal property shall not be applicable.